

ISCHIA WANDERN

Spezialist für Wanderreisen

Service-Nummer:

+ 39 340 146 33 64

<http://www.ischiawandern.com>

<http://www.amalfi-reisen.de>

E-Mail: info@amalfi-reisen.de



Reiseverlauf Wanderreise Amalfiküste 2024

Tag 1 – Individuelle Anreise in Agerola (San Lazzaro/Bomerano)

Individuelle Anreise in Ihrem Agriturismo in San Lazzaro (Agerola). Auf Anfrage können wir einen Transfer nach San Lazzaro für Sie organisieren. Nachdem Sie Ihre Zimmer im Agriturismo bezogen haben, treffen Sie Ihren Tourleiter und die anderen Gruppenmitglieder. Falls Sie früh ankommen, können Sie schon einen kurzen Spaziergang in den kleinen Ort machen.

Agriturismo/Hotel in San Lazzaro/Bomerano – HP

Tag 2 – Von Agerola nach Amalfi über das ‚Valle delle Ferriere‘ und das ‚Valle dei Mulini‘

Heute werden wir von unserer Unterkunft aus hinunter nach Amalfi wandern, die fantastischen Ausblicke auf die Küste genießen und einige der schönsten Wanderwege kennenlernen. Zuerst steigen wir auf Treppenwegen zum Monte Murillo hinauf und dann weiter in Richtung Tal „Valle delle Ferriere“, das auf den steilen, hochaufragenden Felsen über dem Mittelmeer liegt. Hier hat man atemberaubende Ausblicke! Danach führt uns die Wanderung durch schattige Kastanienwälder mit bunten Wildblumen und einer traumhaften Aussicht bis hinunter ins Tal. Am kühlen Wasser des Flusses Canneto machen wir ein ausgiebiges Mittagspicknick. Dann geht es hinunter in das „Valle dei Mulini“ (Deutsch: Mühlental) mit Ruinen von Europas ältesten Papiermühlen aus dem 11. Jhd. Der bequeme Pfad läuft entlang des Flusses durch eine sattgrüne, beinahe für die Amalfiküste untypische Landschaft. Wir wandern entlang spektakulärer Steilhänge noch weiter in das Tal hinein und können hier einige wunderschöne Wasserfälle bewundern. Der Pfad führt uns dann talabwärts in Richtung Amalfi, vorbei an einigen eindrucksvollen Ruinen der ersten Papiermühlen Amalfis, die der Landschaft eine mysteriöse Note verleihen. Auf dem letzten Wegabschnitt verändert sich die Landschaft und wir gehen durch Zitronenhaine und die ortstypische Macchia bis nach Amalfi. Von dort aus nehmen wir den öffentlichen Bus zurück nach San Lazzaro. Die Busfahrt mit den schönen Panoramen lässt die ganze Anstrengung des Tages vergessen. Wir kommen zurück in unseren Agriturismo, wo ein ausgezeichnetes Abendessen aus lokalen Spezialitäten auf uns wartet.

Agriturismo in San Lazzaro/Bomerano – HP

Strecke: 9 km. Gehzeit: 3,5 Std. Hm: +220/- 850 m.

Tag 3 – Rundwanderung Agerola mit Monte Tre Calli und dem ‚Fjord‘ von Furore

Heute wandern wir im Gebirge über Bomerano zu den höchsten Gipfeln der Amalfiküste, mit einem unvergleichlichen Panorama, das dem des berühmten „Götterweges“ in nichts nachsteht. Nach unserem Transfer von San Lazzaro nach Bomerano geht es durch Weinberge und Kastanienwälder bergauf zum Monte Tre Calli. Nach ca. 1 Std. Wanderung erreichen wir den Bergrücken des Monte Tre Calli, von wo aus man einzigartige Blicke hat. Ein landschaftlich wunderschöner Weg führt uns am Bergrücken entlang, über Weiden und durch Wälder zu einem Felsen, der einem Pilz gleicht, im Volksmund daher auch „Il Fungo“ genannt. Hier machen wir ein gemütliches Picknick und genießen dabei wunderschöne Blicke auf Positano

und den Rest der Sorrentiner Halbinsel. Auf einem einfachen Weg kehren wir zurück nach Bomerano. Nach einer kleinen Verschnaufpause mit einem Cappuccino, Erfrischungsgetränk oder hausgemachtem Stück Kuchen auf der Piazza beginnen wir den zweiten Teil der heutigen Tour. Von Bomerano geht es auf einem charakteristischen Naturpfad, von dem wir bereits einige vorfreudige Blicke auf den „Götterweg“ werfen können, hinunter in den pittoresken Ort Furore. Entlang der Steilhänge des spektakulären ‚Fjords‘ von Furore mit atemberaubendem Blick ins Tal wandern wir weiter nach San Lazzaro, unserer letzten Station für heute. Das wohlverdiente Abendessen nehmen wir erneut in unserem Agriturismo ein.

Agriturismo in San Lazzaro/Bomerano – HP

Rundwanderung Bomerano – Monte Tre Calli – Strecke: ca. 8 km. Gehzeit: ca. 3 Std. Hm: +/- 460 m.

Bomerano – Furore – San Lazzaro – Strecke: ca. 6 km. Gehzeit: ca. 2 Std. Hm: +230 m/- 320 m.

Tag 4 – Ausflug nach Pompeji und Wanderung auf dem Vesuv

Heute fahren wir mit einem Privattransfer von San Lazzaro nach Pompei, der wahrscheinlich weltweit bekanntesten römischen Ausgrabungsstätte. Hier haben Sie genügend Zeit, um die vom Vesuv 79 v. Chr. verschütteten Ruinen zu besichtigen. Nach der Besichtigung fahren wir auf den Vulkan Vesuv, der den Golf von Neapel dominiert. Wir machen eine sehr suggestive Wanderung durch die Täler „Valle dei Giganti“ und „Valle dell’Inferno“, wo wir die alten beeindruckenden Lavaströme bewundern können. Diese trennen den Hauptkrater vom Monte Somma, der Teil, der vom alten Krater erhalten geblieben ist. Es gibt viele interessante vulkanische Phänomene in der Nähe der Kraters zu sehen: Lava- und Ascheströme, Bimssteinfelder und Grotten. Hier wandern wir durch eine Landschaft, wo man das Gefühl hat, in einer ganz anderen Welt zu sein! Vom „Valle dei Giganti“ gehen wir weiter zur Spitze des Vulkans, um in den Hauptkrater zu spähen und das wunderschöne Panorama auf den gesamten Golf von Neapel mit der Sorrentiner Halbinsel, den Inseln Capri und Ischia sowie Neapel zu genießen. Danach bringt uns unser Transfer wieder zurück nach Agerola, wo wir in unserem Agriturismo gemeinsam zu Abend essen.

Agriturismo/Hotel in San Lazzaro/Bomerano – HP

Tag 5 – Von Agerola nach Positano auf dem berühmten „Götterweg“

Heute wandern wir von Agerola nach Positano und zwar entlang des Wanderwegs „Sentiero degli Dei“, dem berühmten „Götterweg“. Dieser Weg hat seinen Namen wirklich verdient! Während dieser Wanderung hat man herrliche Blicke auf die Amalfiküste, Capri und auf den Cilento Nationalpark, der südlich von Salerno liegt. Kalksteinfelsen in einer einzigartigen Abstimmung aus Gelb und Grün und dazu das azurblaue Meer scheinen zum Greifen nahe! Aber man bekommt auch einen guten Eindruck von der Geologie und der Landwirtschaft in dieser Gegend, wo tatsächlich zum Teil noch die traditionellen landwirtschaftlichen Methoden angewendet werden. Der Weg führt durch eine typisch mediterrane, jedoch vielfältige Landschaft aus Weinbergen, Kastanienwäldern, Eichenwäldern und Ginsterbüschen. Auch einige alte Häuserruinen kreuzen unseren Weg, an denen man noch die alte und traditionelle Bauweise erkennen kann. Das ganze Jahr über, vor allem im Frühling, blüht alles herrlich und es duftet überall nach Blumen und Kräutern, die auch in der italienischen Küche verwendet werden. Am Ende des Wanderweges mit herrlichen Ausblicken durch diese einzigartige Landschaft erreichen wir schließlich das kleine Dörfchen Nocelle, wo wir auf der kleinen Piazza mit fantastischem Panorama auf Positano unsere Mittagspause machen. Es dann geht weiter durch ein spektakuläres Tal bis nach Montepertuso. Von Montepertuso gelangen wir auf, für die Gegend typischen Treppenwegen hinunter ins mondäne Positano, einer der malerischsten Orte der Amalfiküste. Nach einem kleinen Rundgang und einem Erfrischungsgetränk in Positano, nehmen wir dann das Schiff nach Amalfi, unserem nächsten Standort. Auf der idyllischen Fahrt haben wir einen einzigartigen Blick vom Meer auf die Küste. Nach dem Einchecken im Hotel und ein wenig Entspannung besteht nach Wunsch die Möglichkeit, gemeinsam in einem der zahlreichen Restaurants im Zentrum zu Abend zu essen.

Hotel * – Amalfi – ÜF**

Strecke: ca. 10 km. Gehzeit: 3,5 Std. Hm: +180 m/- 790 m.

Tag 6 – Kulturwanderung Amalfi – Atrani – Ravello

Heute wandern wir von Amalfi nach Ravello, einem weiteren Highlight der Amalfiküste. Von Amalfi führt ein sehr schöner Weg nach Atrani, dem wahrscheinlich best erhaltensten Ort an der Amalfiküste, mit seinen kleinen bunten Gässchen und der hübschen Piazza. Dann geht es durch das Tal „Valle del Dragone“ hinauf nach Ravello. Aufgrund seiner erhabenen Lage und dem angenehmen Klima war Ravello über Jahrhunderte hinweg ein begehrter Ort bei Schriftstellern, Künstlern, Musikern und Reisenden aus Nordeuropa. Große Persönlichkeiten wie Boccaccio, D.H. Lawrence und Richard Wagner sind dem Charme des eleganten Städtchens erlegen. Ravello hat nicht nur eine interessante Geschichte und viele mittelalterliche Bauwerke zu bieten, sondern auch wunderschöne Ausblicke auf die Amalfiküste. So beschrieb einst der französische Romanautor André Gide die Lage der Stadt als „näher zum Himmel als zum Meer“. Ravello kann besonders mit zwei wunderschönen Villen auftrumpfen – der prächtigen Villa Rufolo, ehemalige Papstresidenz und späterer Wohnsitz Wagners, und der Villa Cimbrone, einer opulenten Villa aus dem 19. Jhd. mit einem märchenhaften Garten und unvergleichlichen Blicken auf den Golf von Salerno. Nach einer gemeinsamen Besichtigung der Villa Cimbrone können Sie dann in Ruhe durch das Städtchen schlendern und ggfs. auch den Dom und die Villa Rufolo anschauen. Über das kleine Dorf Pontone und einem lohnenswerten Abstecher zum hoch über Amalfi und Atrani thronenden, mittelalterlichen Wachturm „Torre del Zirro“ mit wunderschönem Panorama, wandern wir dann wieder hinunter an die Küste nach Amalfi.

Hotel *** – Amalfi – ÜF

Strecke: ca. 12 km. Gehzeit: ca. 5 Std. Hm: +/- 450 m.

Tag 7 – Rundwanderung Capri

Der letzte Wandertag ist dem berühmtesten Teil der Insel Capri gewidmet, die wir von Amalfi aus mit dem Schiff erreichen. Wir werden die Orte kennenlernen, die über Jahrhunderte hinweg den internationalen Jetset nach Capri gelockt haben. Wir werden natürlich nicht nur die touristischen Highlights erleben, sondern vor allem auch einen wunderschönen Rundgang entlang der weitestgehend ursprünglichen Südküste machen. Zunächst geht es zur „Piazzetta“ und dann durch die entzückenden Gässchen Capris, wo der vergangene, maurische Einfluss noch eindeutig zu spüren ist. Anschließend gehen wir hinauf zu den Ruinen der Villa Iovis, einer der eindrucksvollsten, römischen Villen der Insel. Hier erwartet uns eine atemberaubende Aussicht! Auf dem Weg nach oben erreichen wir dann die wundervolle Villa Lysis, einen echten Geheimtipp unter den Sehenswürdigkeiten Capris! Auf dem Weg hinunter durch die unberührte Landschaft der Südküste der Insel kommen wir am „Arco Naturale“, einem natürlichen Felsbogen, und zahlreichen Grotten vorbei. Der Weg führt uns schließlich zu den berühmten „Faraglioni“, drei kleinen, unbewohnten Inseln vor der Südküste Capris. Durch die Gärten des Augustus und die eindrucksvolle Via Krupp, dem wahrscheinlich schönsten Fußweg der Welt, gehen wir schließlich hinunter zur entzückenden Marina Piccola. Je nach Lust und Laune kann die Rundwanderung verlängert oder verkürzt. Danach haben wir noch etwas Zeit zum Entspannen oder Einkaufen, bis wir am späten Nachmittag wieder mit dem Schiff nach Amalfi zurückfahren. Als besonderes Highlight am Ende der Tour fahren wir mit einem Boot in eine idyllische, kleine Bucht nahe Amalfi, in der uns ein Abendessen im dort gelegenen Restaurant erwartet. Danach geht es wieder mit dem Boot zurück nach Amalfi.

Hotel *** – Amalfi – HP

Strecke: ca. 8-10 km. Gehzeit: ca. 3-5 Std. Hm: +/- 400 m. (je nach gewählter Wegoption.)

Tag 8 – Individuelle Abreise

Nach dem Frühstück endet die Tour. Sie können mit der Fähre oder dem Bus nach Salerno fahren und von dort aus den Zug nach Neapel zum Flughafen nehmen. Auf Anfrage können wir einen Transfer für Sie organisieren, der Sie von Amalfi aus direkt zu Ihrem nächsten Zielort bringt.

Erwandern Sie mit uns die wunderschöne Amalfiküste und die Perlen des Golfes von Neapel!

TOUR DETAILS

UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

Sie sind in hübschen, familiengeführten Agriturismen oder komfortablen 3-Sterne-Hotels untergebracht. Alle Zimmer verfügen über eigenes Bad/WC.

Während der ersten vier Nächte in Agerola übernachten Sie in Halbpension. In der Unterkunft der letzten drei Nächte in Amalfi ist lediglich das Frühstück mit im Preis enthalten, das Abendessen jedoch nicht (Ausnahme: Tag 7). Sie haben jedoch eine große Auswahl an Restaurants in der Umgebung und Ihr Tourleiter gibt Ihnen gerne hilfreiche Tipps, wo man gut essen gehen kann.

Lunchpakete sind nicht im Preis enthalten, aber Sie können diese in Ihrer Unterkunft auf Anfrage bestellen oder in den unterschiedlichen Orten der Tour einkaufen.

Nacht 1 & 2 & 3 & 4: Die ersten vier Nächte verbringen Sie in einem idyllischen, familiengeführten Agriturismo oder Hotel in Agerola (San Lazzaro oder Bomerano).

Nacht 5 & 6 & 7: Diese Nächte verbringen Sie in Amalfi, der historischen Hauptstadt der Amalfiküste, in einem komfortablen 3-Sterne-Hotel.

LEISTUNGEN

- * 4 Übernachtungen in Agriturismo in Agerola – HP
- * 3 Übernachtungen in Hotel in Amalfi *** – ÜF
- * 1 Abendessen in Amalfi (Tag 7)
- * Eintrittskarten zur Villa Cimbrone, Pompei, Vesuv
- * Gepäcktransfer von Agerola nach Amalfi (Tag 5)
- * Gruppentransfers wie angegeben

NICHT IM PREIS ENTHALTEN

- * Anreise
- * Visa & Reiseversicherung
- * Getränke und Speisen, die nicht im Programm aufgeführt sind
- * Wahlweise Zusatzbuchungen von Touren oder Aktivitäten
- * Trinkgelder & Ausgaben persönlicher Natur

ANKUNFT & ABREISE

Ankunft: Die Tour beginnt in San Lazzaro (Agerola), wohin regelmäßig Busse von Neapel aus fahren. Es kann ein Transfer von Neapel (Flughafen oder Bahnhof) organisiert werden oder auch von Pompei oder Castellammare di Stabia, die man beide einfach mit der Circumvesuviana (lokaler Zug) von Neapel aus erreichen kann.

Abreise: Die Tour endet nach dem Frühstück am 8. Tag in Amalfi. Sie können mit dem Bus entweder nach Salerno fahren, von wo aus Sie zu Ihrem nächsten Zielort reisen (Neapel oder Rom können einfach erreicht werden). Auf Anfrage können wir einen Transfer für Sie organisieren.

ANFORDERUNGSPROFIL & AUSTRÜSTUNG

Leicht bis mittel (2-3): Die meisten Wanderungen sind leicht, obwohl sie teilweise bergauf gehen und einige Wege uneben sind. An manchen Tagen sind Verlängerungen oder Abkürzungen möglich.

Fitness: Es ist nicht nötig, dass die Teilnehmer auf höchstem Niveau durchtrainiert sind, aber sie sollten in der Lage sein bis zu 5 Stunden pro Tag auch bei hoher Sonneneinstrahlung oder auf staubigen und steinigten Wegen zu wandern.

Empfohlene Ausrüstung: Gut eingelaufene Wanderschuhe mit Profil, Wanderrucksack geeignet für Tageswanderungen, angemessene Wanderbekleidung (Jacke, T-Shirts, Pullover, lange und kurze Hosen), Kopfbedeckung, Sonnen- und Regenschutz, Sonnenbrille, ggfs. Wanderstöcke.